Gehörlosenseelsorge verstehen?! Jahresbericht 2019

Gehörlose sprechen sehr auf Pantomime an. Ohne Worte spricht die Mimin oder der Mime mit dem Körper. Und die Menschen mit und ohne Hörbehinderung nehmen mit den Augen und den Herzen die Botschaft wahr. Dieses Jahr gab es gleich **zwei Gottesdienste mit einer Pantomimenpredigt:** Jaqueline Berger spielte am 15. April in der Dreifaltigskeitskirche Bern „Maria Magdalena". Christoph Schwager war am 26. Mai zu Gast in der Pfarrei Franziskus Zollkofen mit „Du bist gemeint". Beide Gottesdienste berührten und bereicherten die Menschen, Hörende und Gehörlose feierten ganz selbstverständlich zusammen.

Der Gottesdienst der Solothurner Gehörlosen in der Kapelle Kreuzen in der Verenaschlucht hat eine lange Tradition. Jetzt wollten die Gehörlosen einen neuen Ort dafür und sind selber auf die Suche gegangen: Dieses Jahr feierten wir den **ökumenischen Gottesdienst in der Kapelle Altreu.** Eine Grossmutter aus Altreu las im Pfarrblatt vom Gehörlosengottesdienst und kam mit ihren Grosskindern aus Zürich zum Gottesdienst. Sie gehen mit Gehörlosen zur Schule und freuten sich, neue Gebärden zu lernen.

Gemeinsam mit den reformierten Landeskirchen der Nordwestschweiz sind wir am Planen einer ökumenisch verantworteten Gehörlosenseelsorge für Sommer 2021.

Felix Weder-Stöckli

Oberdorfstrasse 23 · Postfach · 3053 Münchenbuchsee · Telefon 031 869 57 32 · Natel 078 833 51 01 · felix.weder@kathbern.ch